

	<p>Objekt: Medaille auf das große Fass zu Heidelberg</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: 1927.68</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Viele Tourist*innen besichtigen jedes Jahr das große Fass im Heidelberger Schloss. Es ist das vierte große Weinfass und entstand im 18. Jahrhundert. Auf dieser Medaille ist das zweite Heidelberger Fass abgebildet, welches von Kurfürst Karl Ludwig von der Pfalz 1664 in Auftrag gegeben wurde, nachdem das erste Fass im Dreißigjährigen Krieg zerstört wurde. Mehrere Medaillen aus Gold und Silber erinnern an die Fertigstellung des prachtvollen Weinfasses. Es hatte ein Fassungsvermögen von etwa 195.000 Liter. (SV)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Ansicht des großen Fasses, auf welchem oben Dionysos mit Amphora und Becher zwischen zwei Flöte blasenden Satyrn sitzt. Auch die Balustrade ist zu erkennen, welche die Tanzfläche auf dem Fass umrahmte.

Rückseite: IST ETWAS GROSS VON MASS IST ETWAS REICH VON WEIN SO KANN UNS DIESES FASS ZU EINEM MUSTER SEYN CAR LUD BAUETS AUF UND SETZTE DIESES DRAUF 204 FUDER 5 OHM 4 Viertel 1664.

Beiderseits profilierter Rand.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / geprägt

Maße:

Durchmesser: 4,3 cm, Gewicht: 29,75 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1664

	wer	
	wo	Heidelberg
Beauftragt	wann	
	wer	Karl I. Ludwig von der Pfalz (1617-1680)
	wo	

Schlagworte

- Fass
- Liter
- Medaille